



Bad Schwalbach, den 24.05.2017

## Niederschrift

Gremium	Kreistag
Sitzungsnummer	8/X. Wahlperiode
Datum	Dienstag, 23. Mai 2017
Sitzungsbeginn	15:00 Uhr
Sitzungsende	20:00 Uhr
Ort	Bürgerhaus Taunusstein

### Teilnehmer:

#### Vorsitzender

Herr Klaus-Peter Willsch MdB	
------------------------------	--

#### Landrat

Herr Burkhard Albers	
----------------------	--

#### CDU Fraktion

Herr Staatsminister Peter Beuth	
Herr Ali Emamalizadeh	
Herr Günter Heckel	
Herr Jürgen Helbing	
Herr Christian Herfurth	
Herr Jan Kraus	
Frau Andrea Kremer	
Herr Lothar Metternich	
Herr Volker Mosler	
Frau Petra Müller-Klepper Mdl	
Herr Joachim Reimann	
Frau Dr. Alexia Schadow	
Herr Udo Scheliga	
Herr André Stolz	
Herr Paul Weimann	

Frau Roubina Wendel	
Herr Sandro Zehner	

### **SPD Fraktion**

Herr Daniel Bauer	
Frau Helga Becker	
Herr Sebastian Busch	
Herr Maximilian Faust	
Herr Matthias Hannes	
Frau Christel Hoffmann	
Herr Georg A. Mahr	
Frau Wendy Penk	
Frau Tanja Pfenning	
Herr Martin Rabanus MdB	
Herr Harald Schmelzeisen	
Herr Carsten Sinß	
Herr Winfried Steinmacher	
Herr Marius Weiß MdL	
Herr Thomas Wieczorek	

### **AfD-Fraktion**

Herr Ulrich Fachinger	
Herr Matthias Finck	
Herr Viktor Flor	
Herr Klaus Gagel	
Herr Christian Kessner	
Herr Karl Mayer	

### **Bündnis 90/Die Grünen Fraktion**

Frau Miriam Deppe	
Frau Dr. Antje Kluge-Pinsker	
Herr Walter Lieber	
Herr Günter Linke	
Frau Ingrid Reichbauer	
Herr Klaus Stolpp	

### **FDP Fraktion**

Herr Roland Hoffmann	
----------------------	--

Frau Anna-Maria Linke-Diefenbach	
Herr Stefan Müller	
Herr Alexander Müller	

### **FWG Fraktion**

Herr Michael Barth	
Herr Hans-Josef Becker	
Herr Karl-Wilhelm Höhn	
Frau Inga Rossow	

### **Fraktion Die LINKE**

Herr Gunter Pfeil	
Herr Benno Pörtner	

### **fraktionsloses Mitglied**

Herr Christoph Klein	
----------------------	--

### **Kreisausschuss**

Herr Alexander Bernstorff	
Herr Alexander Cornelius	
Herr Günter F. Döring	
Herr Dr. Herbert Koch	
Frau Monika Merkert	
Herr Dr. Clemens Mödden	
Frau Sabine Muth	
Frau Dorothee Nabrotzky	
Frau Dr. Heidrun Orth-Krollmann	
Herr Karl Ottes	
Herr Hans-Joachim Pirschle	
Herr Thomas Schnell	
Herr Rainer Scholl	

### **entschuldigt**

Herr Staatssekretär Werner Koch	
Herr Roland Piper	
Herr Thomas Zarda	
Herr Martin Bauer	
Frau Annette Reineke-Westphal	

Herr Günter Retzmann	
Herr Hans Rodius	

### Verwaltung

Herr Ralf Bachmann	
Herr Franco Matera	
Frau Rebecca Sämann	
Herr Dr. Christoph Zehler	

### Schriftführer

Herr Harald Rubel	
-------------------	--

### Öffentliche Tagesordnungspunkte:

KTV Willsch eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Kreistages und des Kreisausschusses mit Landrat Albers an der Spitze, der Presse und der Verwaltung. KTV Willsch stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

KTV Willsch bittet die Mitglieder des Hauses, sich für eine Gedenkminute für die Opfer der Anschläge in Manchester zu erheben.

KTV Willsch ruft die Niederschrift der Sitzung vom 14.03.2017 zur Genehmigung auf. Die Niederschrift vom 14.03.2017 wird ansonsten genehmigt.

### Zur Tagesordnung:

1. KTV Willsch ruft zunächst den Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion zur Ortsumgehung Esch (**Anlage 1 der Niederschrift**) auf. Formal spricht der Abg. Mahr (SPD) für die Dringlichkeit, der Abg. Linke (GRÜNE) gegen die Dringlichkeit. Die Dringlichkeit wird bei Gegenstimmen aus den Fraktionen von GRÜNEN und FWG beschlossen. Der Antrag wird nach TOP III. 3 aufgerufen.
2. KTV Willsch ruft die Dringlichkeitsanträge der CDU und der SPD zum Thema „Zukunft Dorfmitte“ (**Anlage 2 und 3 der Niederschrift**) auf. Diese beiden Anträge wurden in der Fassung vom 16.05.2017 von den Fraktionen von CDU und SPD zusammengeführt (**Anlage 4 der Niederschrift**). Die Dringlichkeit wird bei Gegenstimmen aus der FWG-Fraktion beschlossen. Der Antrag wird (Anlage 4) wird auf Antrag des Abg. Mahr (SPD) als TOP III. 1 bei 4 NEIN-Stimmen auf die Tagesordnung genommen.
3. Der Dringlichkeitsantrag „Nachfahrverbot für laute Güterwaggons“ der LINKEN-Fraktion (**Anlage 5 der Niederschrift**) wird durch den Abg. Pörtner (LINKE) begründet. Die Dringlichkeit wird bei JA-Stimmen aus den Fraktionen von SPD/GRÜNEN und LINKEN und NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses abgelehnt. Der Antrag wird Gegenstand der nächsten Kreistagsitzung.
4. Gemäß den Empfehlungen zur Tagesordnung aus den Ausschüssen und während der

Beratung der Tagesordnung werden die TOP III. 7 und III. 8 in der Ausschussfassung in die Tagesordnung II überstellt.

Die TOP II. 1, III. 6, III. 10, und III. 11 werden vertagt. TOP III. 5 wird durch die antragstellende Fraktion für erledigt erklärt.

Weitere Wünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor. Zur so geänderten Tagesordnung stellt KTV Willsch Einvernehmen fest.

KTV Willsch gibt einige organisatorische Hinweise zum weiteren Verlauf der Sitzung.

<b>TOP I..</b>	<b>DS</b>	<b>Tagesordnung I</b>
<b>TOP I. 1.</b>	<b>DS</b>	<b>Fragestunde</b>

Landrat Albers beantwortet die Kleine Anfrage Nr. 04/17 und eine Zusatzfrage des Abg. Hoffmann (FDP), (**Anlage 6 der Niederschrift**).

<b>TOP I. 2.</b>	<b>DS</b>	<b>Bericht des Landrates</b>
------------------	-----------	------------------------------

Landrat Albers stellt im Zusammenhang mit den Beratungen im HFA fest, dass es zu keinen Kürzungen an der Baumaßnahme in Taunusstein-Hahn komme, sondern sich nur der Mittelabfluss verzögere.

<b>TOP II..</b>	<b>DS</b>	<b>Tagesordnung II</b>
-----------------	-----------	------------------------

KTV Willsch ruft die Tagesordnung II zur Abstimmung auf.  
Abg. Reichbauer (GRÜNE) verlässt den Sitzungssaal.  
Die Vorlagen werden in den Ausschussfassungen einstimmig beschlossen.

<b>TOP II. 2.</b>	<b>DS X/302</b>	<b>Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl des Landrats</b>
-------------------	-----------------	---

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

Der Kreistag stellt gemäß § 50 Nr. 4 des Kommunalwahlgesetzes folgendes fest:

Die Direktwahl des Landrates am 05. Februar 2017 ist gültig.

<b>TOP II. 3.</b>	<b>DS X/303</b>	<b>Betrauung der EXINA GmbH mit gemeinwirtschaftlichen</b>
-------------------	-----------------	--

**Verpflichtungen im Bereich der beruflichen Bildung zur  
Ermöglichung des Zugangs zum und der Wiedereingliederung  
in den Arbeitsmarkt im Gebiet des Rheingau-Taunus-Kreis  
(Betreuungsakt)**

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

1. Der Rheingau-Taunus-Kreis (RTK) betraut die EXINA GmbH ab 01.06.2017 mit gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen im Bereich der beruflichen Bildung zur Ermöglichung des Zugangs zum und der Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt im Gebiet des RTK nach näherer Maßgabe der diesem Beschluss als Anlage 1 beigefügten Betrauung. Die Betrauung erfolgt analog zur Betrauung durch den Mitgesellschafter, der Landeshauptstadt Wiesbaden.
2. Die Gesellschafterversammlung der EXINA GmbH wird mit der Herbeiführung eines Beschlusses beauftragt, mit dem der Betreuungsakt als verbindliche Weisung gemäß Anlage 1 an die Geschäftsführung der EXINA GmbH beschlossen wird.
3. Die diesem Beschluss als Anlage 1 beigefügte Betrauung bildet den Inhalt der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung der EXINA GmbH.

**TOP II. 4. DS X/312 Stellungnahme zum Berichts Antrag 14/16 der Fraktion „AFD“  
„Sozialwohnungen im Rheingau-Taunus-Kreis“**

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP II. 5. DS X/325 Verbindliche, steuerliche Auskunft des Finanzamtes zur**

**Betrauung der ProJob GmbH mit gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen im Bereich der beruflichen Bildung zur Förderung des Zugangs zum und der Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt im Gebiet des Rheingau-Taunus-Kreises**

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP II. 6. DS X/332 Jahresberichte 2016 der Patientenfürsprecher**

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

Der Kreistag nimmt die Jahresberichte 2016 der Patientenfürsprecher zur Kenntnis.

**TOP II. 7. DS X/336 Jahresabschluss 2016**

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

Der Kreistag nimmt den vom Kreisausschuss am 24. April 2017 festgestellten Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2016 zur Kenntnis.

Das Rechnungsergebnis 2016 schließt mit einem Überschuss von 9.919.513,45€ ab.

**TOP II. 8. DS X/341 EDZ; hier: Berichts Antrag Nr. 02/17 der AfD-Fraktion vom 24.04.2017**

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

Die Verwaltung möge folgende Fragen beantworten:

1. a) Wurden bei der kreiseigenen Gesellschaft EDZ GmbH in Zusammenhang mit den Kreistagsbeschlüssen vom 06.12.2016 personellen Konsequenzen getroffen ?  
b) Wenn ja, welche ?
2. Wenn 1a) mit ja beantwortet: Sind von diesen Maßnahmen auch Mitglieder des Kreistages oder des Kreisausschusses betroffen ?

3. a) Wenn 1a und/oder 2) mit ja beantwortet ist: Wurden bei den Kündigungen Zugeständnisse über das gesetzlich vorgeschriebene Mindestmaß bzgl. Kündigungsfristen und Abfindungen hinaus zugesagt bzw. bezahlt ?
- b) Wenn ja, welche?
4. a) Wenn 3a) mit ja beantwortet ist: Welche finanziellen Auswirkungen hat bzw. hatte dies auf die kreiseigene EDZ GmbH ?
- b) Welchen Sachzwang gab es ?

**TOP II. 9. DS X/343 Stromsperrern sowie Tafeln und Tische; hier: Berichts Antrag Nr. 03/17 der Fraktion DIE LINKE vom 25.04.2017**

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

- 1.) Wie viel Stromsperrern hat es im Kreisgebiet in 2016 und im ersten Quartal 2017 gegeben?
- 2.) Wie viele der Betroffenen hatten den Grundversorgungstarif (teuerster Tarif)?
- 3.) Wie viele der Betroffenen sind „Kunden“ bei den Tafeln und Tischen?
4. Wie viel Personen im Kreis sind „Kunden“ bei den Tafeln und Tischen?
5. Wie viel Personen haben einen Tafelschein sind aber auf den Wartelisten der Tafeln und Tische?

Wenn möglich, bitten wir um eine Aufschlüsselung aller Antworten nach Kommunen.

**TOP III. 7. DS X/330 Ausstattung des Kreishauses Bad Schwalbach mit öffentlichem WLAN; hier: Antrag Nr. 07/17 der FDP-Fraktion vom 10.04.2017, eingegangen am 18.04.2017**

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

Der Kreisausschuss wird gebeten, für die Ausstattung des Kreishauses mit einem Hot-Spot-System, sowie einer nötigen W-LAN Infrastruktur (Bandbreite), ein Konzept sowie eine Kostenkalkulation zu erstellen.

**TOP III. 8. DS X/331 Beschäftigung von Flüchtlingen; hier: Antrag Nr. 08/17 der FDP-Fraktion vom 10.04.2017, eingegangen am 18.04.2017**

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

Der Kreisausschuss wird gebeten, im Rahmen der Betreuung der Flüchtlingsunterkünfte des Rheingau-Taunus-Kreises das neue FIM-Programm (Flüchtlings-Integrations-Maßnahme) der Bundesagentur für Arbeit umzusetzen, und den Menschen eine Beschäftigung wie z.B. mit Hausmeister- und Reinigungstätigkeiten zu ermöglichen.

**TOP III.. DS Tagesordnung III  
TOP III. 1 DS X/365 Programm "Zukunft Dorfmitte"; Gemeinsamer  
neu. Dringlichkeitsantrag der CDU und SPD-Fraktion vom 16.05.2017**

An der Aussprache zu TOP III. 1 neu, (Anlage 4 der Niederschrift) beteiligen sich die Abg. Bauer (SPD), Scheliga (CDU), Linke (GRÜNE), der eine getrennte Abstimmung von Punkt 3 des Antrages wünscht und der Abg. Müller (FDP).

Die Punkte 1 und 2 des Antrages werden einstimmig beschlossen.

Punkt 3 des Antrages wird bei NEIN-Stimmen aus den Fraktionen von GRÜNEN und LINKEN und JA-Stimmen vom Rest des Hauses mehrheitlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

**Beschluss:**

1. Zur Durchführung des Programms Zukunft Dorfmitte werden in Produktbereich 09, im Produkt Kreisentwicklung, unter Pos. 18 „Umsetzung aus Masterplan demografischer Wandel“ weitere 50.000 EUR zur Verfügung gestellt.
2. Der Kreisausschuss wird beauftragt, das Programm wie in den vergangenen Jahren zu bewerben und durchzuführen.
3. Die Deckung erfolgt durch eine Ansatzreduzierung beim Produkt Kreisentwicklung, Pos. 20 „Zuschuss für Sanierungsmaßnahmen an der Aartalstrecke“ in Höhe von 40.000 EUR sowie bei der Kostenstelle Allgemeine Finanzwirtschaft, Pos. 27 „Zinsen für Kredite des Kreditmarkts“ in Höhe von 10.000 EUR.

**TOP III. 1. DS X/324 Stellungnahme des Rheingau-Taunus-Kreises zum Entwurf**

Abg. Helbing (CDU) verlässt den Sitzungssaal.

Zum Tagesordnungspunkt liegen folgende Unterlagen bzw. Anträge vor:

1. Beratungsergebnis der EUKA-Sitzung am 16.05.2017 mit den im Kreisausschuss beschlossenen Ergänzungen und der im EUKA weiterhin beschlossenen Ergänzung durch die FDP-Fraktion (**Anlage 7 der Niederschrift**).
2. Änderungsantrag der GRÜNEN-Fraktion (**Anlage 8 der Niederschrift**).
3. Änderungsantrag der AfD-Fraktion (**Anlage 9 der Niederschrift**).

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Weimann (CDU) mit Bericht aus dem EUKA, Mahr (SPD), der die der DS X/324 als Anlage beigefügte ursprüngliche Stellungnahme als SPD-Änderungsantrag erneut einbringt, die Abg. Stolpp (GRÜNE) mit Begründung des Änderungsantrages seiner Fraktion, Gagel (AfD) mit Begründung des Änderungsantrages seiner Fraktion, Stolz (CDU), Reichbauer (GRÜNE), Busch (SPD), Hoffmann (FDP), Rossow (FWG), Weiß (SPD), Pörtner (LINKE), der um erneute, getrennte Abstimmung des FDP-Antrages bittet, der im EUKA mehrheitlich beschlossen wurde und die Abg. Müller (FDP) und Becker (FWG).

Auf Antrag unterbricht KTV Willsch die Sitzung von 16.40 Uhr bis 16.50 Uhr.

KTV Willsch eröffnet die Sitzung erneut und beginnt mit der Abstimmung des GRÜNEN-Antrages (**Anlage 8**), der bei

JA-Stimmen aus der GRÜNEN-Fraktion  
Enthaltungen aus den Fraktionen von SPD und LINKEN und  
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**abgelehnt** wird.

KTV Willsch setzt die Abstimmung fort mit dem Antrag der AfD-Fraktion (**Anlage 9**), der getrennt abgestimmt wird.

Punkt 1 wird bei

JA-Stimmen aus der AfD und des fraktionslosen Abgeordneten  
5 Enthaltungen und  
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**abgelehnt**.

Punkt 2 wird bei

JA-Stimmen aus der AfD und des fraktionslosen Abgeordneten  
Enthaltungen der FDP-Fraktion und  
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**abgelehnt.**

Punkt 3 wird bei

JA-Stimmen aus der AfD und des fraktionslosen Abgeordneten  
Enthaltungen der FDP-Fraktion und  
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**abgelehnt.**

Punkt 4 wird bei

JA-Stimmen aus der AfD und des fraktionslosen Abgeordneten  
Enthaltungen der FDP-Fraktion und 2 FWG und  
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**abgelehnt.**

Punkt 5 wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von AfD und FWG und des fraktionslosen Abgeordneten  
Enthaltungen der FDP-Fraktion und  
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**abgelehnt.**

Punkt 6 wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von AfD und FWG und des fraktionslosen Abgeordneten  
Enthaltungen der FDP-Fraktion und  
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**abgelehnt.**

Punkt 7 wird bei

JA-Stimmen aus der AfD und des fraktionslosen Abgeordneten  
Enthaltungen der Fraktionen von FWG und FDP und  
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**abgelehnt.**

Punkt 8 wird bei

JA-Stimmen aus der AfD und des fraktionslosen Abgeordneten  
Enthaltungen der FDP-Fraktion und  
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**abgelehnt.**

KTV Willsch ruft den Antrag der LINKEN-Fraktion zur Streichung der Punkte des FDP-Antrages, der Bestandteil der EUKA-Empfehlung (**Anlage 7**) ist, zur Abstimmung auf.

Die Streichung von Punkt 1 wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von SPD, LINKEN und 2 FWG  
Enthaltungen aus der GRÜNEN-Fraktion und  
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**abgelehnt.**

Die Streichung von Punkt 2 wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von SPD und LINKEN  
Enthaltungen aus der GRÜNEN-Fraktion und  
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**abgelehnt.**

KTV Willsch ruft abschließend die Beschlussempfehlung des EUKA (Anlage 7) zur Abstimmung auf. Diese wird sodann bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, AfD, FDP und 2 FWG und ein fraktionsloser Abgeordneter (30)  
Nein-Stimmen aus den Fraktionen von SPD, GRÜNEN und LINKE (23) und  
2 Enthaltungen aus der FWG (2)  
mehrheitlich

**beschlossen.**

KTV Willsch erklärt, dass damit der Antrag des Abg. Mahr (SPD) gegenstandslos ist.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

**Beschluss:**

1. Der Stellungnahme zum Entwurf 2016 des Sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien des Regionalplans Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplans 2010 wird zugestimmt.
2. Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Stellungnahme fristwährend (gem. verlängerter Fristsetzung bis zum 02.06.2017) dem Regierungspräsidium Darmstadt zuzuleiten.
3. Die der dieser Niederschrift als **Anlage 7** beschlossene Empfehlung des EUKA wird durch den Kreistag übernommen

**TOP III. 2. DS X/313 Einrichtung eines musealen Tourismusverkehrs der Aartalbahn zur Landesgartenschau 2018 in Bad Schwalbach / Betrauung der Aartalbahn-Infrastruktur GmbH**

KTV Willsch erklärt, die TOP III. 2 und III. 3 gemeinsam beraten werden und macht den Vorschlag, die laut Geschäftsordnung des Kreistages vorgesehenen Redezeiten aufgrund des weiteren Programms zu halbieren. Bei einigen Gegenstimmen und 1 Enthaltung wird diesem Vorschlag gefolgt.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Weimann (CDU) mit Bericht aus dem EUKA, Landrat Albers und die Abg. Zehner (CDU) mit Begründung des Änderungsantrages vom 23.05.2017 der Fraktionen von CDU und SPD (**Anlage 10 der Niederschrift**), der an die Beschlussempfehlung des EUKA anschließt, Flor (AfD), Bauer (SPD), Linke (GRÜNE), Rossow (FWG), Müller (FDP), Pörtner (LINKE) und der fraktionslose Abg. Klein.

KTV Willsch ruft sodann zunächst den gemeinsamen Änderungsantrag von CDU und SPD (**Anlage 10**) in getrennter Abstimmung auf.

Punkt 2 wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, SPD, AfD, FDP und 1 Fraktionsloser und  
NEIN-Stimmen aus den Fraktionen von GRÜNE, FWG und LINKEN  
mehrheitlich

**beschlossen.**

Punkt 3 wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von CDU und SPD  
Enthaltungen aus der GRÜNEN-Fraktion  
NEIN-Stimmen aus dem Rest des Hauses  
mehrheitlich

**beschlossen.**

Punkt 4 wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von CDU und SPD  
Enthaltungen aus der GRÜNEN-Fraktion  
NEIN-Stimmen aus dem Rest des Hauses  
mehrheitlich

**beschlossen.**

Punkt 5 wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von CDU und SPD  
Enthaltungen aus der GRÜNEN-Fraktion  
NEIN-Stimmen aus dem Rest des Hauses  
mehrheitlich

**beschlossen.**

Punkt 6 wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, SPD, AfD und 1 Fraktionsloser  
NEIN-Stimmen aus der LINKEN-Fraktion  
und Enthaltungen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**beschlossen.**

KTV Willsch ruft sodann die EUKA-Empfehlung zur Abstimmung auf. Diese wird bei

NEIN-Stimmen aus der LINKEN-Fraktion und  
JA-Stimmen aus dem Rest des Hauses  
mehrheitlich

**beschlossen.**

KTV Willsch lässt sodann die EUKA-Empfehlung mit denen aus dem Änderungsantrag von  
CDU und SPD beschlossenen Änderungen abstimmen. Diese Fassung wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von CDU und SPD  
Enthaltungen der FWG und  
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**beschlossen.**

KTV Willsch erklärt, dass somit eine Abstimmung über die Drucksache X/347, Vorlage des Landrates, TOP III. 3, gegenstandslos ist.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

**Beschluss:**

1. Der Bericht des beauftragten Büros StadtVerkehr zur zeitlichen und finanziellen Umsetzbarkeit eines musealen Tourismusverkehrs der Aartalbahn zur Landesgartenschau (LGS) 2018 in Bad Schwalbach wird zur Kenntnis genommen.

Die Reaktivierung eines musealen Tourismusverkehrs auf der Aartalbahnstrecke, durchgeführt und bedient durch den Verein Nassauische Touristikbahn e.V. (NTB), zwischen Bahnhof Wiesbaden-Dotzheim und Bahnhof Bad Schwalbach bis zur Landesgartenschau 2018 in Bad Schwalbach erscheint möglich.

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag das Projekt einer Reaktivierung der Aartalbahn angesichts

- der Investitions- und jährlichen Instandhaltungskosten
- der Unsicherheit bezügl. einer rechtzeitigen Inbetriebnahme zum Beginn der LGS
- der Prioritätensetzung zur Realisierung der Citybahn und bei deren Verwirklichung verlorenen Investitionskapitals
- der dünnen Finanzdecke des RTK und den vielfältigen prioritär zu verfolgenden Aufgaben

nicht weiter zu verfolgen.

2. Der Kreisausschuss wird beauftragt schnellstmöglich zu prüfen, inwieweit ein musealer Tourismusverkehr auf der Aartalstrecke von Bad Schwalbach in Richtung Hohenstein bzw. Aarbergen zur Landesgartenschau 2018 in Bad Schwalbach zu realisieren wäre. Die Ergebnisse sind dem Kreistag umgehend vorzulegen.
3. Der Kreistag befürwortet und präferiert die Realisierung einer Citybahnanbindung von der Stadtgrenze Wiesbadens nach Bad Schwalbach.
4. Die Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, ebenfalls ein verbindliches Bekenntnis zur Citybahn-Realisierung abzugeben und die notwendigen Maßnahmen auf dem Gebiet der Landeshauptstadt rechtzeitig umzusetzen.
5. Der Kreistag spricht sich für eine finanzielle Unterstützung zur Realisierung der Citybahn- Anbindung aus. Der Kreisausschuss wird beauftragt, mit den

kreisangehörigen Anliegerkommunen „Wir von der Aar“ mit dem Ziel in Verhandlungen einzutreten, den Streckenankauf abzuschließen, sowie einen planungsrechtlichen und planungstechnischen Zeit- und Kostenplan in Abstimmung mit der ESWE Verkehr GmbH zu erstellen und diesem dem Kreistag vorzulegen.

6. Die Deckung von kurzfristigen und investiven Kosten erfolgt generell nicht durch eine Ansatzreduzierung der Investitionen im Bereich Schulbau.

**TOP III. 3. DS X/347 Einrichtung eines musealen Tourismusverkehrs der Aartalbahn zur Landesgartenschau 2018 in Bad Schwalbach / Betrauung der Aartalbahn-Infrastruktur GmbH**

Abstimmungsergebnis: **für erledigt erklärt**

KTV Willsch unterbricht sodann die Sitzung von 18.10 Uhr bis 19.00 Uhr und ruft dann die TOP III. 16 und III. 17 gemeinsam auf. Alle auf der Tagesordnung verbliebenen TOP werden auf die Sitzung des Kreistages am 12.09.2017 vertagt.

**TOP III. 4 DS X/353 Ortsumgehung Esch schnell realisieren- B 8 Ausbau in einem neu. Guss planen und umsetzen; Dringlichkeitsantrag Nr. 16/17 der SPD-Fraktion vom 08.05.2017**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

**TOP II. 1. DS X/300 Kooperation RTV/ESWE ; hier Stellungnahme der Verwaltung zum Berichtsantrag 02/16 der FDP-Fraktion**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

**TOP III. 4. DS X/333 TOP III.8 der Kreistagssitzung vom 14.03.2017 DITIB-Moschee, Dringlichkeitsantrag Nr. 26/16 der AfD-Fraktion**

vom 18.11.2016,  
hier: Änderungsantrag der FWG-Fraktion vom 14.03.2017;  
hier: Stellungnahme des Fachdienst Recht

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

**TOP III. 6. DS X/296** Rückführungsstrategie des Rheingau-Taunus-Kreises; hier:  
Antrag Nr. 06/17 der AfD-Fraktion vom 17.02.2017, eingegangen  
am 20.02.2017

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

**TOP III. 9. DS X/337** Resolution "Ultranet"; hier: Antrag Nr. 09/17 der CDU-Fraktion  
vom 21.04.2017, eingegangen am 24.04.2017

Abstimmungsergebnis: **vertagt mit den Anlagen 11 und 12**

**TOP III. 15. DS X/346** Ultranet - Alternative Trassenführung im Rheingau-Taunus-  
Kreis; hier: Antrag Nr. 15/17 der SPD-Fraktion vom 25.04.2017

Abstimmungsergebnis: **vertagt mit den Anlagen 11 und 12**

**TOP III. 10. DS X/338** Linie 271; hier: Antrag Nr. 10/17 der Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen vom 25.04.2017

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

**TOP III. 11. DS X/339** Erstellung eines Handlungskonzepts zur Klimaanpassung im  
Rheingau-Taunus-Kreis; hier: Antrag Nr. 11/17 der Fraktion

**Bündnis 90/Die Grünen vom 25.04.2017**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

**TOP III. 12. DS X/340 Erneute Sachbeschädigung gegen Mitglieder der AfD im RTK; hier: Antrag Nr. 12/17 der AfD-Fraktion vom 25.04.2017**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

**TOP III. 13. DS X/342 Anhebung des Hartz IV Regelsatzes auf 520 Euro; hier: Antrag Nr. 13/17 der Fraktion DIE LINKE vom 25.04.2017**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

**TOP III. 14. DS X/344 Sozialwohnungen; hier: Antrag Nr. 14/17 der Fraktion DIE LINKE vom 25.04.2017**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

**TOP III. 5. DS X/270 Einrichtung von 24h-Kitas über Förderprogramm „Kita Plus“; hier: Antrag Nr. 01/17 der SPD-Fraktion vom 09.01.2017, eingegangen am 11.01.2017**

Abstimmungsergebnis: **vom Antragsteller für erledigt erklärt**

**TOP III. 16. DS Verabschiedung Landrat Albers  
TOP III. 17. DS Amtseinführung Landrat Kilian**

KTV Willsch eröffnet die Kreistagssitzung wieder um 19:00h, ruft die TOP III. 16 und III. 17 gemeinsam auf und bittet die Herren Albers und Kilian ans Rednerpult. KTV Willsch erläutert das im Ältestenrat abgestimmte Verfahren und dankt Landrat Albers persönlich für seinen Einsatz und seine Leistungen.

KTV Willsch führt Herrn Kilian in das Amt des Landrates ein und verpflichtet ihn durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben.

Landrat Albers verliest die Ernennungsurkunde und händigt diese Herrn Kilian aus. Die Urkunde sieht die Berufung in das Amt des Landrates des Rheingau-Taunus-Kreises mit Wirkung vom 05.07.2017 vor. Der Empfang der Urkunde wird durch Unterschrift bestätigt.

Herr Kilian leistet den Diensteid vor dem Kreistagsvorsitzenden ab. Es sprechen zu den geladenen Ehrengästen KTV Willsch, Herr Kilian und Landrat Albers.

KTV Willsch schließt die Sitzung um 20.00 Uhr, eröffnet das Buffet des Empfanges und wünscht allen Ehrengästen gute Gespräche.

Bad Schwalbach, 30. Mai 2017

.....  
(Klaus-Peter Willsch)  
Ausschussvorsitzender

.....  
(Harald Rubel)  
Schriftführer